



In der tiefsten Krise meines Lebens kündigte ich meinen gut bezahlten Job und ging erst mal zwei Monate in der schönen Eifel wandern. Das kann ich bis heute jedem empfehlen, der sich auf seinem Weg verloren hat und keine wirkliche Freude mehr empfindet bei dem, was er tut und lebt. Beim ruhigen Gehen in

Hier lag der Beginn meiner Vortragsarbeit. Ich begann, über die Kernfragen des Lebens zu sprechen und die Antworten zu geben, die mein Herz als stimmig empfand. Das tat ich in der ‚Psychologischen Fachbuchhandlung‘ in München (heute ‚Bücher & Erlesenes‘), wo auch unbekannte Menschen eingeladen

Wie ich meinem Leben eine neue Richtung gab

20 Jahre Vortragsjubiläum – 10 Jahre Buchautor

Als ich vor zwanzig Jahren meinen neuen Weg begann, wusste ich nicht, wohin mein Herz mich führen würde. Ich wusste nur, dass ich etwas für mich Sinnvolleres machen wollte, als über siebzig Stunden in der Woche am Schreibtisch, in Meetings oder im Flugzeug zu verbringen, obwohl ich dies lange Zeit gern getan hatte. Aber irgendwann war die Freude weg und nächtliche Panikattacken weckten mich auf.

der Natur klärt sich manches im Geist. 1996 zog ich ins schöne München und ich bin dieser Stadt bis heute für viele Geschenke dankbar, die sie mir machte. In der Beschäftigung mit Reinkarnationstherapie kam ich meiner Innenwelt näher, spürte jedoch bald, dass hier etwas Wesentliches fehlte. Es war das Herz und die transformierende Kraft der Liebe zu uns selbst, zu unseren Gefühlen und allen Schöpfungen. Dennoch war ich zunächst begeistert von der Möglichkeit, Menschen nach innen in viel tiefere Schichten ihres Eigenen zu führen. Und diese Begeisterung wollte ich umsetzen und weitergeben.

waren, ihr Wissen in Vorträgen in die Welt zu bringen. Diese Gelegenheit ergriff ich gern und hielt dort meinen ersten Vortrag am 17.6.97 und dann viele weitere über 8 Jahre lang, auch als ich schon längst im schönen Lindau am Bodensee gelandet war.

Meine sieben Pionierjahre im Allgäu und am Bodensee

Als ich mir dort irgendwann wieder ein kleines Auto leasen konnte, begann ich im Allgäu-Bodensee-Raum meine Vorträge selbst zu organisieren, verteilte meine Flyer, klebte meine Plakate

und schaltete Mini-Anzeigen. Über sieben Jahre lang hielt ich dort in knapp 20 Orten und Städten Vorträge über die Fragen, die mich selbst am meisten interessierten. „Wozu leben wir? Was ist das Wichtigste im Leben? Wieso können wir nicht im Frieden leben? Wieso sind wir uns selbst der größte Feind? Woher kommt die Angst? Was ist die Liebe?“ Diese und viele andere Fragen, die mir an der Uni niemand beantwortete, brannten in mir.

Die Menschen fühlten sich sofort verstanden

Zu Anfang sprach ich vor 30, 40 Menschen, nach einigen Jahren waren es 300 bis 400 pro Stadt. In dieser Zeit nahm ich meine Vorträge und ersten Meditationen auf Kassetten auf, denen später viele CDs folgen sollten. Ich spürte, dass mich die Menschen sofort verstanden und dass sie sich selbst und ihr Leben plötzlich ebenfalls verstanden. Warum alles so gekommen war in ihren Körpern, Partnerschaften und an ihren Arbeitsplätzen. Sie verstanden wie das Leben funktioniert und wie sie als unbewusste Schöpfer selbst Mangelzustände, Krisen, Krankheiten und Kon-

flikte erschufen. Und dass diese nicht ‚schlecht‘, sondern wertvoll waren, um sich selbst und dem Leben auf die Spur zu kommen, zu reifen und dann aus den ‚alten Schuhen‘, den übernommenen Mustern des Denkens, Sprechens und Handelns auszusteigen.



Mit den besten Lehrern an meiner Seite

In diesen ersten Jahren entwickelte ich – inspiriert durch Lehrer der Geistigen Welt wie P'taah, meine persönlichen Begleitern Philippo und Eliah sowie dem ‚Kurs in Wundern‘ und einigen anderen Schlüsselwerken – meine „Transformationstherapie“, eine wunderbare Möglichkeit, Frieden und Freiheit herzustellen in sich, seine negativen Emotionen in Freude zu verwandeln und sein Herz zu öffnen für die Liebe zu sich selbst, zum Leben und allen Mitmenschen. Ich habe mir nie Ziele gesetzt auf diesem Weg, sondern ha-

be mich bewusst und klar für eine Richtung entschieden, das zu tun, was mein Herz zum Singen bringt und Menschen den Weg zu Lebensfreude, Gesundheit, Erfolg und Erfüllung aufzuzeigen. Diese Hinweise haben bisher viele Hunderttausend

Menschen, die meine Bücher lasen und meine Seminare besuchten oder Einzelsitzungen bei einem der vielen Transformationstherapeuten und –Coaches nahmen, in ihrem privaten wie beruflichen Leben umgesetzt, um es in eine neue Richtung zu lenken und zu wandeln. Mein tiefer Dank gehört ihnen und dem Leben selbst, alias Vater-Mutter-Gott, der Liebe selbst, die jeden führt, der auf ihre Stimme hört.

ROBERT BETZ